

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung am Montag, 31.3.2008

1. Genehmigung des Protokolles und Protokollberichtigung

Das Protokoll vom 25.2.2008 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Präsentation des Siegerprojektes aus dem Architekturwettbewerb für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Thal.

Zunächst berichtet Ortsvorsteher Walter Vögel über die Vorgangsweise, die zur Auswahl des Siegerprojektes aus fünf Einreichungen geführt hat und bringt die Fachbeurteilung zu den einzelnen Projekten, die allesamt ausgehängt sind und als Modell vorliegen, zur Kenntnis. Anschließend erläutert DI Peter Nußbaumer von Architekturbüro Dietrich-Untertrifaller das Siegerprojekt dessen Ideengrundlagen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen, das von der Jury ausgewählte Projekt des Architekturbüros Dietrich-Untertrifaller zu realisieren und den Detailplanungsauftrag an das genannte Büro zu vergeben.

3. Berichte des Bürgermeisters:

- Im Altenwohnheim haben brandschutztechnische Überprüfungen stattgefunden. Möglicherweise müssen die Gänge im UG und EG in Brandabschnitte geteilt werden.
- Die Projekt- und Strukturentwicklungsgenossenschaft Sulzberg hat ihre Gründungsversammlung abgehalten und die Eintragung ins Firmenbuch veranlasst.
- An Dekan Ehrenreich Bereuter wurde im Rahmen eines Festaktes mit vorausgehendem Gottesdienst der Ehrenring der Gemeinde Sulzberg überreicht. Ein Dank ergeht an alle Beteiligten und Organisatoren des schönen Festes.
- Die Schulwartin der VS Thal, Brunhilde Fink, hat gekündigt. Ihr folgt Romana Fink, Fahl nach. Der Bürgermeister dankt Brunhilde, die seit dem Jahr 2000 zur vollsten Zufriedenheit das Gebäude gewartet hat.
- Die Abwassergenossenschaft Simlisgswend – Schüssel wurde gegründet. Sie plant den Bau einer genossenschaftlich betriebenen Abwasserreinigungsanlage für Objekte von Süßenwinkel bis Brögen.
- Sulzberg wächst und es sind neue Parzellennamen entstanden: Rutholz für alle durch die neue Erschließungsstraße bei den Alpenblickgründen erschlossenen Bauflächen. Stampf für die kürzlich gewidmete Baufläche Gst-Nr. 344 für Denifl / Violand und für das bestehende Wohnhaus von Werner und Elisabeth Vögel in Thal. Für die neu entstehenden Wohnhäuser von Ludwig und Elmar Fink und für das bestehende Mehrwohnungshaus Schwarz wird die Festlegung des Parzellennamens in die bevorstehende Bau- und Raumplanungssitzung verwiesen.
- Das Baulos Gehsteig Brucktobel wurde öffentlich ausgeschrieben. Mit der Ausführung 2008 kann definitiv gerechnet werden.
- Der ehemalige Schweinestall Simlisgswend wurde an einen Unternehmer verkauft und soll einer Nutzung als Hühnermastbetrieb mit Schlachttätigkeit zugeführt werden. Ein Grundverkehrsansuchen liegt vor, obwohl die Frage der Widmung und die wahrscheinlich notwendige Betriebsanlagengenehmigung noch nicht geklärt ist. Zu diesem Thema entwickelt sich eine intensive Diskussion um die Definition der bodenabhängigen Landwirtschaft (Raumplanungsgesetz), um mögliche Emissionen, Entsorgungsfragen und Gewerberechtsangelegenheiten.
- Beim Projekt „Alte Brauerei“ ist mit Verzögerungen im Planungsprozess zu rechnen, weil sich einer der Bewerber für Geschäftsflächen zurückgezogen hat. Die weitere Vorgangsweise wird in der PSG besprochen.

- Die Endabrechnung für den Neubau des Gemeindehauses samt Fassaden- und Dachsanierung beim Feuerwehrhaus liegt nun vor. Die Kosten schließen ab mit € 2.180.300,- das sind € 63.450,- weniger wie veranschlagt.

4. Umwidmung Gst-Nr. 2449 Betriebsgebiet Rotgshwend (Beschluss)

Zunächst ersucht der Bürgermeister um Änderung der Beschlussvorlage von Betriebsgebiet Kategorie I auf Betriebsgebiet Kategorie II. Kategorie II heißt, dass auf diesen Betriebsflächen u.a. keine Wohn- oder Sportnutzung zulässig sein wird. So wurde es von der Raumplanungsstelle empfohlen. Im Zuge des einmonatigen Auflageverfahrens sind Stellungnahmen der Vbg. Landesregierung Abt.

Wasserwirtschaft, der Straßenverwaltung, des Militärkommandos und der Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz eingegangen. Sie werden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Alle Stellungnahmen sind positiv. Beim Gutachten der WLW wurden Auflagen genannt, die im Zuge der Umwidmung bzw. der Erschließung zu erfüllen sind (Geologisches Gutachten). Stellungnahmen von Nachbarn sind nicht eingegangen.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig beschlossen, das Grundstück Nr. 2449 im Eigentum von Wernfried Fässler von bisher Freifläche Landwirtschaft (FL) in Betriebsgebiet – Kategorie II (BB2) umzuwidmen.

Der Vertrag zwischen Grundeigentümer und der PSG wird nun finalisiert. Die geforderten Gutachten werden in Auftrag gegeben.

Allfälliges

- GV Regina Bregenzer erkundigt sich über den Stand beim Kaufgeschäft zwischen den Nußbaumer Erben und Klaudia Feurle-Hämmerle (Rempenebene - Fahl). Dazu wird berichtet, dass die Anwendung der Interessentenregelung erfolglos blieb. Der Kauf wurde somit rechtskräftig.
- GR Heim Hubert berichtet über die JHV des Imkervereines, die er in Vertretung des Bürgermeisters besucht hat. Er berichtet von einem sehr aktiven und bildungswilligen Verein mit beachtlichen Erfolgen. Arnold Steurer erhielt für sein Honigprodukt eine Bronzemedaille, Ferdl Herburger eine Silbermedaille.
- Auf Anfrage von GV Elmar Moosbrugger berichtet der Bürgermeister:
 - A) In der Kaufsache Köberle - Bauwerk Exklusiv hat die Grundverkehrsorkommission dem Grundgeschäft nicht zugestimmt.
 - B) In der Bauvorhabensangelegenheit Gasthof Engel gibt es keine neuen Sachverhalte. Der Bürgermeister will mit dem Eigentümer das Gespräch suchen.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)